



Bauanleitung

Bouncing Octopus 1m und 1,6m Kopfdurchmesser

Diese Anleitung basiert auf dem Bouncing Buddy Octopus, der in der Serie Bouncing Buddys 2012 von mir in meiner Tätigkeit als Produktentwickler für Invento Products & Services GmbH (euch bekannt auch unter dem Namen HQ-Kites) entwickelt worden ist.

Die Idee, aus diesem kleinen Bouncing Buddy Octopus eine größere, **aufblasbare** Skulptur zu machen, kam von Stephan Berndzen, mit dem ich mich dann letztes Jahr weiter ausgetauscht habe, um diese Bauanleitung fertigzustellen. Dank hier auch an Bernd von Ahnen, der sich mit Stephan beraten hat.

Invento Products & Services GmbH erlaubt mir diesen Plan zu veröffentlichen, übernimmt dafür aber keinerlei Support. Also bitte nicht meine Kollegen anrufen wenn etwas nicht klar ist, sie sind nicht dafür zuständig. ☺

Stephan hat vor kurzem eine Facebook Gruppe zu dieser Bauleitung gegründet.

Workshop Octopus: <https://www.facebook.com/groups/830706151008698>

Wir helfen hier gerne weiter, aber auch wir müssen mal arbeiten oder brauchen Feierabend, also wir leisten keinen Support rund um die Uhr. ☺

Viele Grüße

Rainer

Schablonen

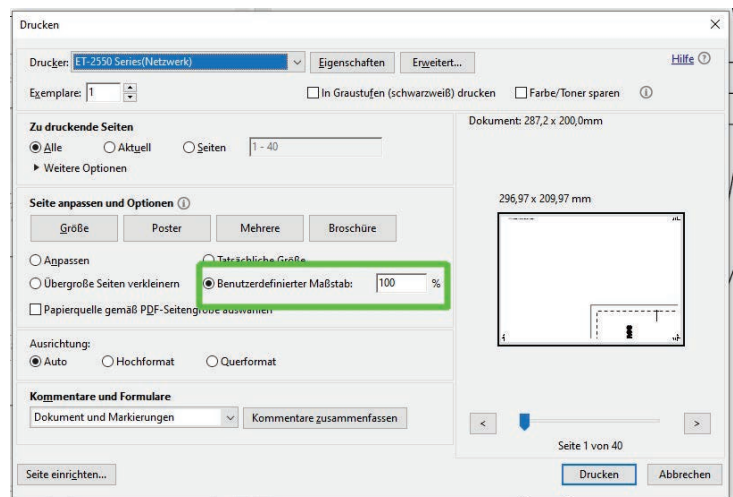
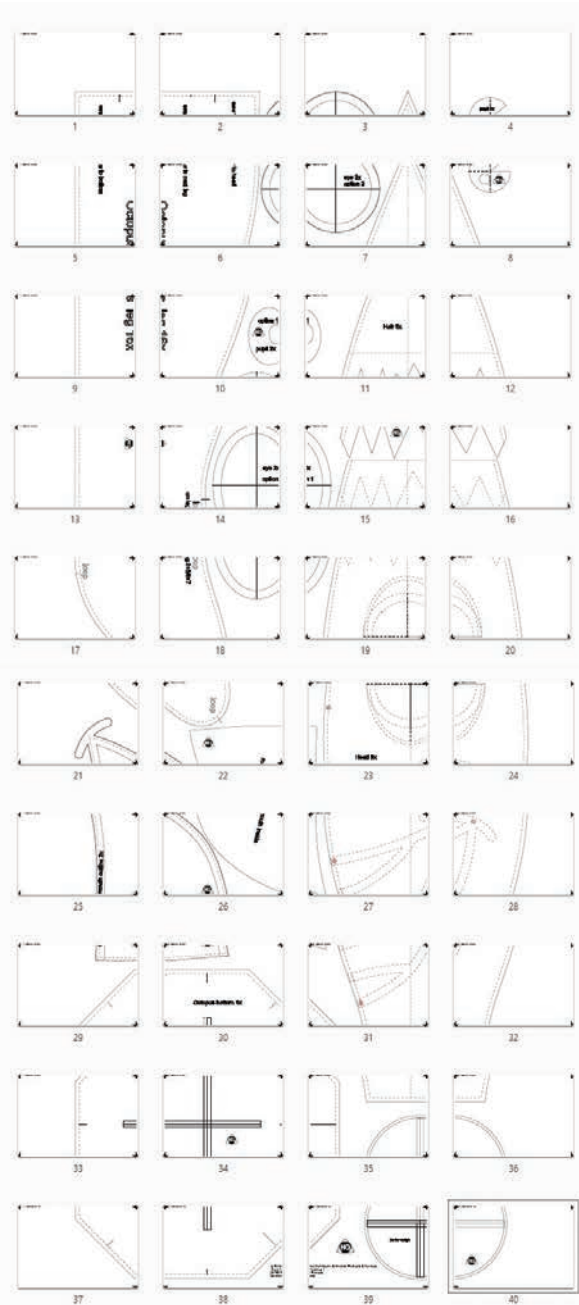
Ich habe für beide Größen des Octopus je 2 PDF Dateien vorbereitet.

1. Papierbreite 90 cm. Die Schablonen können mit einem Großformatdrucker ausgedruckt werden.
 2. Papiergröße A4 mit 5 mm Überlappung. Diese können auf jedem A4 Drucker ausgedruckt werden.
- Das gibt am Ende einen dicken Stapel Papier, den ihr sorgfältig zusammenkleben müsst.

Hier als Beispiel die Übersicht der Blätter für den Octopus 1 m .

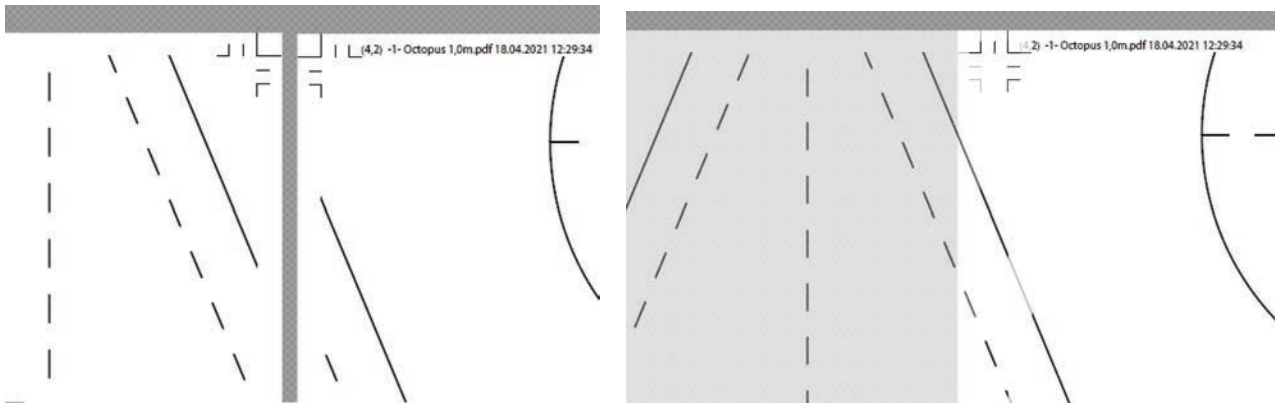
Beim Drucken unbedingt im Druckertreiberfenster die Größe auf 100 % einstellen.

Wegen unterschiedlicher Randbreiten einzelner Drucker habe ich das Papierformat etwas verkleinert, um das Abschneiden der Passermarken zu verhindern.



A4 Seiten montieren

Die Passermarken, horizontal und vertikal übereinander positionieren und danach die Seiten verkleben.



Nahtzugaben

Alle Teile in der Schablone mit einer Doppellinie haben eine Nahtzugabe von 10 mm.
Teile die auf ein anders Panel gelegt und appliziert werden, haben keine Nahtzugaben.

Augen, Mund und Haare

Um eine vollständige Schablone zu erstellen, habe ich hier einen Satz Augen, Mund und Haare abgebildet.
Bitte werdet hier selbst ein wenig kreativ und gestaltet eigene Gesichter und Haarschnitte.
Es sollen ja nicht alle Oktopoden gleich aussehen.

Gute Anregungen für Gesichter finden ihr auf Emoji Seiten im Internet.

Zuschnitt:

Jeder macht es, wie er möchte.

Ich selbst bin kein Fan davon, alle Teile mit dem LötKolben heiß zu schneiden.

Den Geruch von verbranntem Spinnaker kenne ich jetzt seit 30 Jahren und mag ihn immer noch nicht.

Ich schneide fast alles mit dem Messer und nur, wenn es absolut notwendig ist, mit einem Heißschneider.

Lufteinlass - Reißverschluss

In einem der Kopf- oder Fußpanele auf der Rückseite sollte ein Reißverschluss bzw. ein Lufteinlass für das Gebläse eingearbeitet werden.

Diese Öffnung wird auch gebraucht, um nach Abschluss der Näharbeiten den Kopf von innen nach außen zu wenden.

Jeder hat dafür seine eigene Technik, daher keine detaillierte Anleitung zu diesem Thema.



Beispiel Reißverschluss im Fuß

Boden

Der Boden besteht aus einem achteckigen Teil, auf den mittig über kreuz 2 Streifen Klettband genäht werden. Diese halten später den Sack mit dem Gewicht in Position.

Ich verwende oft einen Sack mit einem Kordelzug, in den ich dann das nötige Gewicht = Sand in einem Polybeutel verstaue. Der Vorteil ist, daß der Sand vor Ort wieder entsorgt werden kann und alles sauber bleibt.

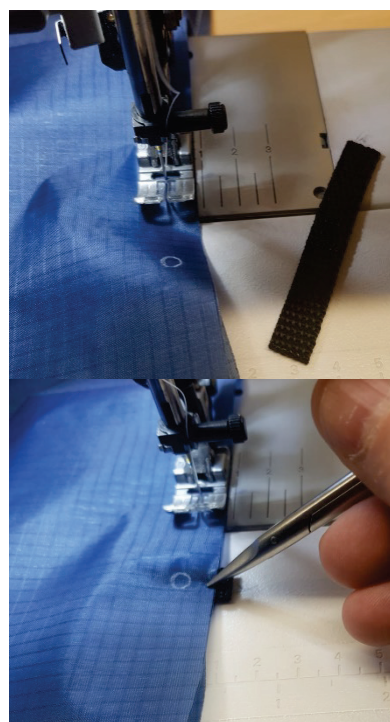
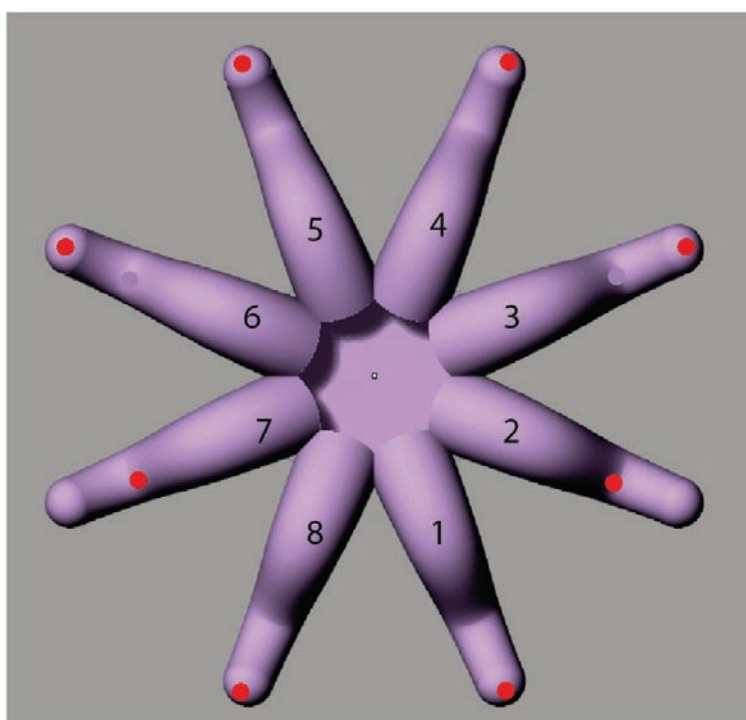
Füße und Schlaufen für die Waage

Es werden 16 Zuschnitte von dem Fußteil gebraucht.

Je 2 Teile werden zu einem Fuß zusammengenäht. Alle Füße benötigen eine Schlaufe an der Unterseite, um dort später wenn nötig Bodenanker etc. zu befestigen.

An der Oberseite können jeweils 2 Schlaufen wie markiert aufgenäht werden. Benötigt wird aber jeweils nur eine Schlaufe, um dort später einen Teil der Waage zu befestigen.

Die Positionen der benötigten Schlaufen wie in der folgenden Zeichnung in **Rot** markiert.



Nachdem alle 8 Füße fertig zusammengenäht sind, werden diese in der richtigen Reihenfolge, an der hier rot markierten Kante, zu einem Kreis aneinander genäht.





Boden und Füße zusammennähen

Jetzt werden die Unterkanten der Füße am Boden festgenäht.
Das Ergebnis sollte wie folgt aussehen:



Kopf

Die 8 Kopf-Paneele brauchen einige Vorbereitung, bevor sie alle zusammengenäht werden.

Haare

Denkt euch einen schönen Haarschnitt aus und fixiert wie folgt an den Kopfpaneelen.



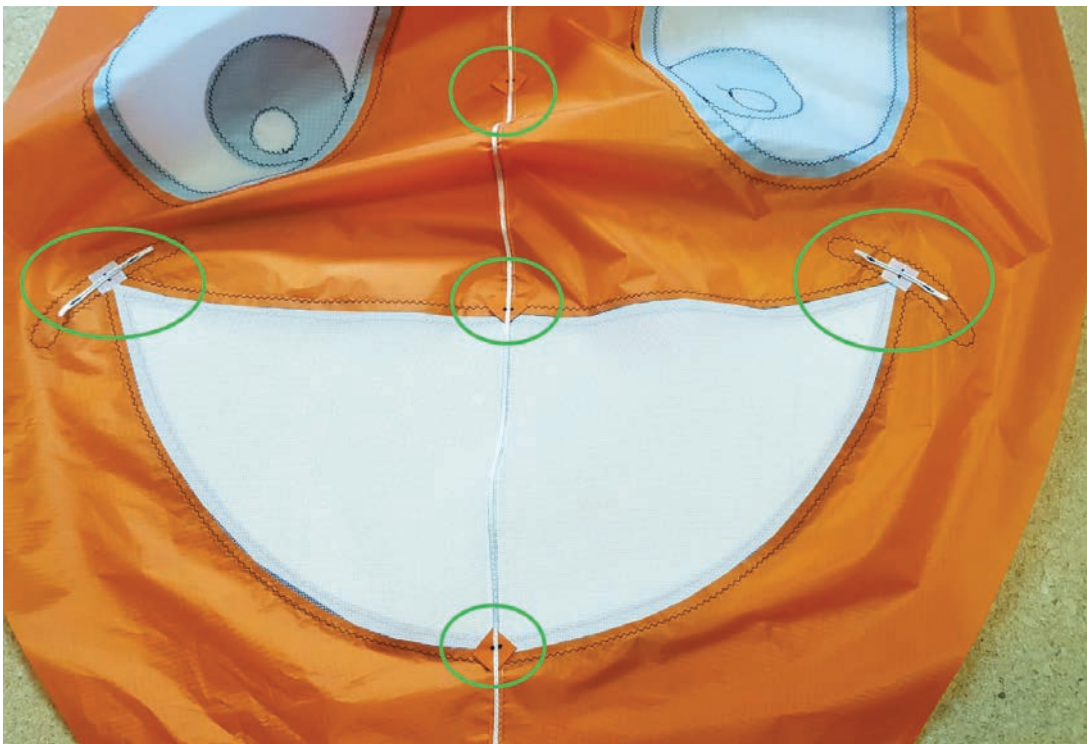
Mund und Augen

Auch hier ist eure eigene Kreativität gefragt.



Gesicht zusammennähen und Verstärkungen für die Waage anbringen

Nachdem das Gesicht und die Haare fertig sind erst einmal nur die beiden Gesichtshälften zusammennähen und danach auf der Mittelnäht eine Schnur zum Verstärken aufnähen. Auch an den Mundwinkeln und den in der Schablone markierten Stellen Verstärkungen anbringen, um dort später von außen die Waage zu befestigen.



Restliche Kopfpaneele zusammennähen

Jetzt können die restlichen 6 Kopfpaneele mit 10 mm Nahtzugabe zusammengenäht werden. An dieser Stelle nochmal die Erinnerung, dass wir in einem hinteren Kopf- oder Fußpanel einen Reißverschluss von ca. 20cm Länge brauchen.

Kopf mit Boden verbinden

Kopf- und Fußteil miteinander vernähen.

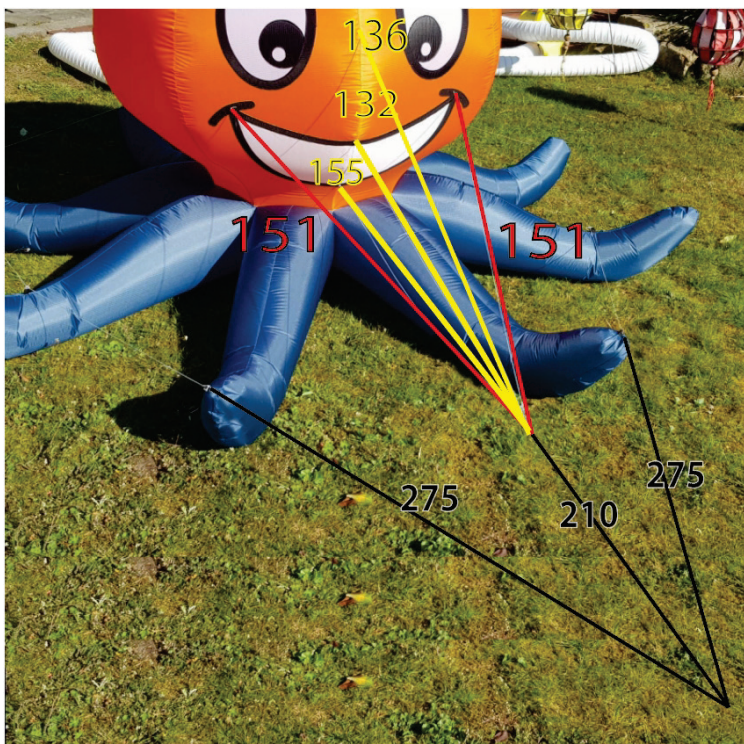
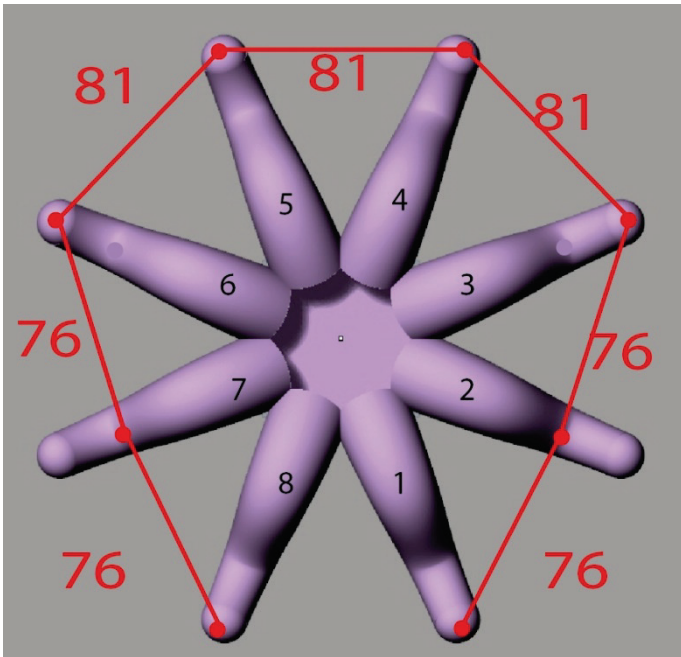
Hiermit sind die Näharbeiten beendet. Jetzt wird der komplette Kopf durch die Reißverschlussöffnung von links auf rechts gewendet.

Jetzt am besten den Oktopus mit einem Gebläse (Föhn / Baulüfter etc.) aufpusten um die Form zu kontrollieren. Aufgeblasen ist es auch einfacher, die Waageschur oberhalb der Füße anzubringen.

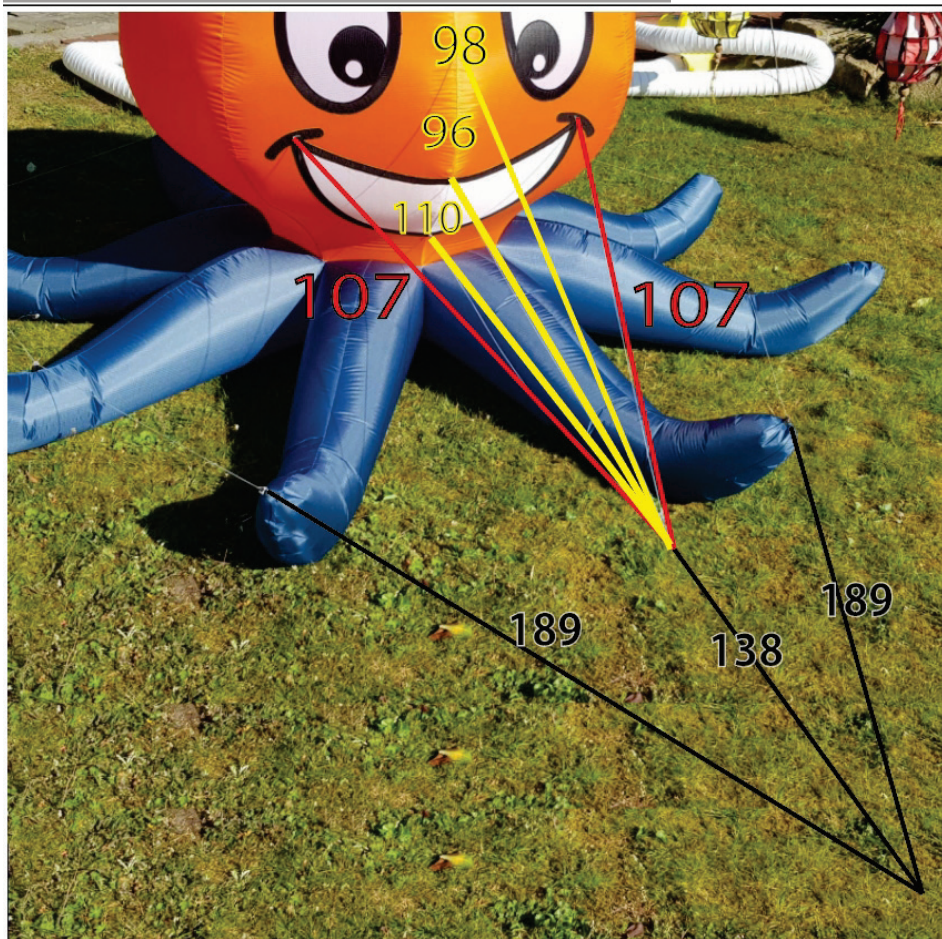
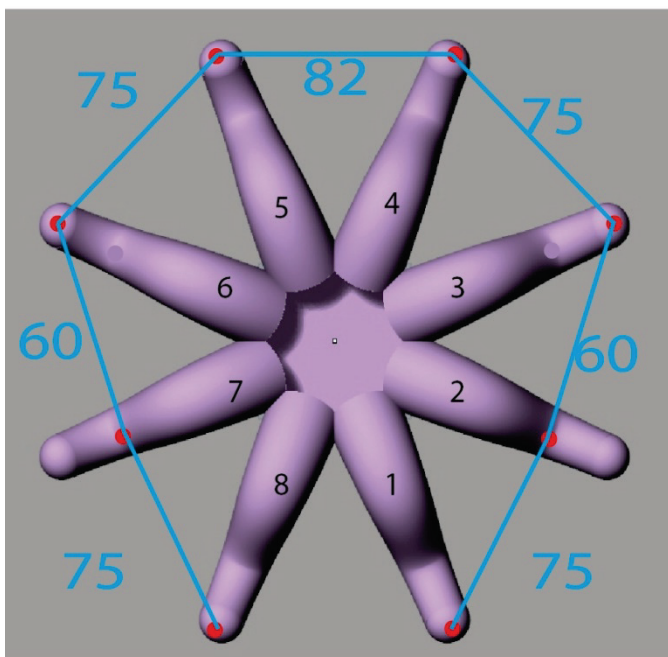
Waage

Die Maße, die wir hier angeben, sind an unseren Mustern gemessen und sind nur Annäherungswerte. Die Zugabe für die Knoten müsst ihr für eure Schnur selbst dazurechnen.

1,6m Kopfdurchmesser



1,0 m Kopfdurchmesser:



Meiner Erfahrung nach werden bei Gebrauch mindestens 2 Füße mit Häringen am Boden befestigt.

Spenden

Ich habe eine Menge Zeit investiert, um diesen Plan für euch zu erstellen.

Ich würde mich freuen, wenn ihr als Anerkennung für meinen Aufwand eine Spende an eine der folgenden Organisationen überweist.

5 € für jeden gebauten Octopus fände ich angemessen.

mpn-netzwerk e. V.

Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE79 8502 0500 0003 6343 01

BIC: BFSWDE33DRE

Zweck: Octopus

www.mpn-netzwerk.de/

DKMS (ehemals Deutsche Knochenmarkspenderdatei)

www.dkms.de/

DKMS Spendenkonto

IBAN: DE64641500200000255556

BIC: SOLADES1TUB

Viel Spaß beim Bauen und wir sehen uns... irgendwo auf der Wiese oder am Strand ☺

Rainer Kuhlmann